Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **14/15 (1881)**

Heft 8

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zufahrtslinien.

Juni 1881	Sectionen					Total
	Immensee-Flüelen	Flüelen-Göschen.	Airolo-Biasca	Cadenazzo-Pino	Giubiasco-Lugano	
Länge in Kilom.	31,980	38,742	45,838	16,200	25,952	158,712
Erdarbeiten: [1])						
Voransch. 1881 m³	960 900	1 293 840	1 697 500	321 390	553 820	4 827 450
Fortsch. i. Juni „	40 200	25 370	28 630	8 770	17 340	120 310
Stand a. 30. „ „	854 070	1 191 870	1 537 280	279 470	519 200	4 381 890
„ „ „ „ %	89	92	91	87	94	91
Mauerwerk:						
Voransch. 1881 m³	51 530	92 790	79 510	34 770	38 440	297 040
Fortsch. i. Juni „	2 610	2 860	1 890	1 630	2 190	11 180
Stand a. 30. „ „	42 660	75 800	70 640	31 340	26 720	247 160
„ „ „ „ %	83	82	89	90	70	83
Tunnels: [2])						
Voransch. 1881 m	5 585,5	7 282,8	8 079,7	—	3 229,2	24 177,2
Fortschritt i. Juni						
a. Richtstollen *m*	—	—	—	—	—	—
b. Erweiterung „	—	102	354	—	180	636
c. Strosse „	40	148	262	—	257	707
d. Gewölbe „	17	351	402	—	306	1 076
e. Widerlager „	116	235	193	—	354	898
Stand a. 30. Juni [2])						
a. Richtstollen *m*	5 586	7 283	8 079	—	3 229	24 177
b. Erweiterung „	5 586	7 143	6 967	—	3 095	22 791
c. Strosse „	5 586	6 986	6 437	—	2 610	21 619
d. Gewölbe „	5 264	5 052	3 035	—	1 850	15 201
e. Widerlager „	5 293	2 941	2 125	—	2 047	12 406
Stand a. 30. Juni						
a. Richtstollen %	100	100	100	—	100	100
b. Erweiterung „	100	98	86	—	96	94
c. Strosse „	100	96	80	—	81	89

[1]) Exclusive Sondirungsarbeiten für Brücken, Gallerien etc.
[2]) Inclusive Voreinschnitte an den Mündungen.

Miscellanea.

Verein deutscher Ingenieure. Aus der soeben erhaltenen Tagesordnung für die vom 22. bis 25. d. M. in Stuttgart stattfindende XXII. Hauptversammlung dieses Vereins heben wir, als besonderes Interesse verdienend, hervor:

1. Vortrag von Herrn Professor O. Intze, betreffend die Prüfung theoretischer Untersuchungen über interessante Biegungs- und Spannungserscheinungen in Constructionstheilen durch Anwendung optischer Hülfsmittel, nebst Vorführung hierauf bezüglicher Versuche mit Drummond'schem Lichte.
2. Vortrag von Herrn Oberingenieur Enderes aus Augsburg über die Verwendung des Cementbetons zu Wasserarbeiten.
3. Discussion über die Gasfeuerungen für Dampfkessel.
4. Discussion über den relativen Werth von Wasser- und Dampfkraft.
5. Berathung und Beschlussfassung über aufzustellende Normen zur Prüfung der Leistungsfähigkeit von Dampfmaschinen und Dampfkesseln.
6. Wahl einer Commission zur Sammlung von Vorarbeiten und Wünschen bezüglich der weiteren Entwickelung der Bestimmungen über den Industrieschutz im Deutschen Reiche.

Das Programm ist ein so reichhaltiges und anziehendes, dass eine grosse Betheiligung erwartet werden darf, um so mehr, als auch dem gemüthlichen und unterhaltenden Theil des Festes besondere Berücksichtigung geschenkt ist.

Quaiproject. Als Ergänzung der in Nr. 2 unserer Zeitschrift erwähnten perspectivischen Ansicht ist soeben bei Lithograph J. J. Hofer ein Situationsplan der projectirten Quaianlagen in Zürich im Maassstab von 1 : 5000 erschienen. Der sorgfältig in Farbendruck ausgeführte Plan gibt über alle auf das Quaiunternehmen bezüglichen Verhältnisse genaue Auskunft, wesshalb er zum richtigen Verständniss des Projectes wesentlich beitragen kann. Format 45/55 *cm*, Preis Fr. 1. 20.

Die technische Hochschule zu Darmstadt, welche Fachschulen für das Studium der Architectur, der Ingenieurwissenschaften, des Maschinenbaues, der Chemie, sowie für Mathematik und Naturwissenschaften besitzt, beginnt die Vorlesungen des Wintersemesters am *17. October*. Die Anstalt gewährt auch für andere Zweige der Technik als die erwähnten, sowie für Fabrikanten, Kunst- und Gewerbtreibende, Pharmaceuten, Geometer und Lehrer des Zeichnens, Gelegenheit zu entsprechender Ausbildung.

Necrologie.

† **Wilhelm Bandel.** Am 9. d. M. starb in Berlin an einem Lungenschlage unser verehrter College und Mitarbeiter: *Wilhelm Bandel*, Oberingenieur der Heberlein Brems-Gesellschaft. Sein Tod erfolgte unerwartet rasch im eben vollendeten 31. Lebensjahre. Oberingenieur *Bandel* von Bregenz machte seine Studien in den Jahren 1868 bis 1871 an der mechanisch-technischen Abtheilung des eidg. Polytechnikums in Zürich. Nach vollendeten Studien absolvirte er den Militärdienst in Oesterreich und erwarb sich dort den Rang eines Lieutenants des Genie-Regiments Nr. 2. Von 1872 bis 1873 war er als Ingenieur der Sigl'schen Maschinenfabrik in Wien thätig, von wo er zur Heberlein Compagnie übertrat, welcher er durch unermüdlichen Fleiss und ausserordentliche Pflichttreue so schätzenswerthe Dienste leistete, dass sie ihn zu ihrem Oberingenieur ernannte.

† **Professor Spangenberg.** Die technische Hochschule zu Berlin hat wieder einen schweren Verlust zu beklagen. Am 6. d. M. verschied der Professor der Ingenieurwissenschaft und Vorsteher der mechanisch-technischen Versuchsanstalt, *L. Spangenberg*.

Berichtigung.

Herr Architect *Pestalozzi-Stadler* ersucht uns um Aufnahme folgender Berichtigung:

In dem Gutachten des zürcher. Ingenieur- und Architectenvereins, betreffend die Aufstellung des Zwinglidenkmals, welches in letzter Nummer der „Eisenbahn" zum Abdruck gelangte, ist ein *Schreib*fehler stehen geblieben, welchen ich Sie gef. zu berichtigen bitte. Es soll nämlich in der zweiten Spalte zehnte Zeile von oben heissen: Die Blicke nach den neuen Quaianlagen „*zu richten*", statt: „gerichtet werden müssen".

Redaction: A. WALDNER,
Claridenstrasse Nr. 385, Zürich.

Vereinsnachrichten.

Die 13. Generalversammlung
der
Gesellschaft ehemaliger Polytechniker
findet den 25. September 1881 in St. Gallen statt.
Für das Programm siehe „Eisenbahn" Nr. 6, Seite 36.

Gesellschaft ehemaliger Studirender
der eidgenössischen polytechnischen Schule zu Zürich.

Adressänderungen
für das XII. Adressenverzeichniss sind bis
spätestens 27. August a. c.
einzusenden an Herrn Ingenieur *H. Paur*, Münzplatz 4, Zürich.

Stellenvermittelung.

Offene Stellen. *Emplois vacants.*

Gesucht:

Ein Maschineningenieur mit wenigstens einem Jahr Praxis auf's Bureau eines Civilingenieurs. (244)

Sofort einige Ingenieure oder Geometer, welche Erfahrung haben in der Aufnahme von Curvenplänen mit Distanzmesser und Messtisch für Eisenbahn-Tracé-Studien. (245)

On demande des chefs et sous-chefs de section pour le service de l'Etat français.

Pièces à envoyer:

1⁰ Une lettre de demande d'admission à un emploi au service auxiliaire de l'Etat adressé à Mr. . . . . .
2⁰ La demande doit être accompagnée des pièces suivantes:
  1⁰ Acte de naissance;
  2⁰ Certificat de bonne vie et mœurs;
  3⁰ Certificats des études et des travaux exécutés.
  4⁰ un résumé concernant les dates d'entrée et de sortie de l'école polytechnique, ainsi que celles dans les Compagnies ou chez les Entrepreneurs.
3⁰ Le candidat devra être en parfaite connaissance de la langue française, sans laquelle on n'est pas admis. (246)

Eine französische Gesellschaft sucht einen Director für die Gasfabrik in Athen, der Praxis im Gasfach hat und der französischen Sprache mächtig ist. (247)

In eine mechanische Werkstätte (Specialität: feine Waagen) nach Hamburg wird ein junger Maschineningenieur gesucht. (248)

Auskunft ertheilt:

Der Secretär: *H. Paur*, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.